

Glockenstraße 4 in Kaiserslautern

Das imposante Gebäude in der Glockenstraße 4 wurde vor über 100 Jahren errichtet und stellt auch heute noch eine städtebauliche Besonderheit dar. Die Fassade des Gebäudes erhielt sogar den ersten Preis in einem Wettbewerb.



Lage

Glockenstraße 4
67655 Kaiserslautern
Kreisfreie Stadt
Kaiserslautern
49° 26' 29' N, 7° 46' 3' O

Epoche

Neuste Geschichte
(20. Jhd. - 21. Jhd.)

Baustil

Klassizismus
(1770–1840)

Datierung

1913/14

Barrierefrei Ja

Parkplätze Ja

Familienfreundlich Ja

Geschichte und Baubeschreibung

Bei dem Gebäude handelt es sich um ein herrschaftliches Zeilenwohn- und Geschäftshaus mit drei Vollgeschossen sowie einem ausgebauten Dach mit Gauben. Der Bau besteht aus hellem Sandstein und besitzt neoklassizistische Motive. Der Plan für das Gebäude entstammt dem Architekten Paul Klostermann, der zuvor 1911 ein fast baugleiches Gebäude in der Marktstraße

12/14 errichtete. Die Besonderheit an dem Gebäude in der Glockenstraße ist jedoch die Verbindung der fünf Dachgauben durch einen gemeinsamen Segmentbogen. Gebaut wurde das Haus für einen Kerwe-Konditor namens Carl Franz, dessen Initialen „CF“ über der Haustür zu sehen sind.

Der denkmalgeschützte Sandsteinbau erhielt am 17. August 1990 den ersten Preis im Fassadenwettbewerb der Stadt Kaiserslautern.

Dieses Objekt ist Teil des historischen Stadtlehrpfads durch das Unionsviertel in Kaiserslautern. In dem Artikel „Unionsviertel Kaiserslautern“ findest du Impressionen und Informationen zu dem traditionellen Quartier in der Innenstadt Kaiserslauterns.

Kategorie(n): Private Bauten · Schlagwort(e): Denkmal

Literaturverzeichnis

Generaldirektion kulturelles Erbe (2020). Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler kreisfreie Stadt Kaiserslautern Mainz.

Quellenangaben

Förderverein Unionsviertel KL <https://www.unionsviertel-kl.de/> abgerufen am 21.04.2023

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Philipp Markgraf am 21.04.2023 um 15:11:38Uhr



Sandsteingebäude in der Glockenstraße 4 (Philipp Markgraf, 2023)



Informationstafel des Stadtlehrpfads